

Stadt Burg - Beschlussvorlage

öffentlich

Fachbereich/Geschäftszeichen Fachbereich 3		Beschluss-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) 023/2015
--	--	---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	ja	nein	Enthaltung
Wirtschafts- und Vergabeausschuss	17.02.2015			
Hauptausschuss	05.03.2015			
Stadtrat	12.03.2015			

Betreff:

Umsetzung des touristischen Leitprojektes "Welcome Center Messeplatz"

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Leitprojekt „Welcome Center Messeplatz“ auf Grundlage der Machbarkeitsstudie zur Entwicklung einer touristischen Infrastruktur in der Stadt Burg umzusetzen.
2. Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt, dass die Zuschüsse aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsförderung für die förderfähigen Kosten in Höhe von 60 % bewilligt werden

Problembeschreibung/Begründung

Durch den Zuschlag für die Ausrichtung der Landesgartenschau 2018 ist in der Stadt Burg mit einem erheblichen touristischen Besucheraufkommen zu rechnen. Es ist weiterhin zu erwarten, dass auch in den Jahren nach der LAGA steigende Gästezahlen zu verzeichnen sind.

In Burg existiert bislang noch kein ausreichend großer, zentraler Platz, der den Bedürfnissen der verschiedenen touristischen Zielgruppen gerecht wird. So gibt es zwar vereinzelt Parkplätze und Möglichkeiten Fahrräder abzustellen, jedoch keine umfassende Lösung. Insbesondere die Stellflächen für Reisebusse sind begrenzt, Reisemobilisten können bislang nur auf den Campingplätzen oder in geringem Maße im privaten Bereich außerhalb von Burg übernachten. Für Tagesausflügler, die ihre Caravans in Innenstadtnähe abstellen möchten, gibt es kein Angebot.

Für eine positive Entwicklung des Wirtschaftsfaktors Tourismus ist es erforderlich, die touristischen infrastrukturellen Voraussetzungen zu schaffen. Der „Deutsche Städtetag“ weist in seinen „Positionspapier zum Städtetourismus“ darauf hin, dass innenstadtnahe Busparkplätze mit Grundver-/Entsorgung sowie Park- und Stellplätze für Wohnmobile bereitzuhalten sind. Das Vorhalten von Radstationen und dazugehörigen Serviceeinrichtungen zeigt eine ausgeprägte Gästeorientierung. Da vor allem der Städtetourismus zukünftig in der Stadt Burg gestärkt werden soll, spielt die Bedürfniserfüllung von Busgruppen, Radfahrern und Wohnmobilisten eine prägnante Rolle.

(Quelle: Machbarkeitsstudie Stadt Burg zur Entwicklung einer touristischen Infrastruktur; September 2014).

Unter der Fragestellung „Wie kann es gelingen, den Elbe-Radweg an den Zentralort anzubinden und damit an die historischen Angebote des Städtetourismus für den Elberadwanderer interessant zu machen?“ soll als ein Baustein der ehemalige Messeplatz (siehe Anlage) in der Niegripper Chaussee als PKW-Parkplatz und Caravan-Stellplatz für Tagestouristen und Radfahrstation einschließlich entsprechender Serviceeinheiten sowie Auflade-Station für E-Bikes entwickelt werden. Anfahrenden Busreiseunternehmen sollen ausreichende Stellplätze in stadtzentraler Lage angeboten werden. Es ist zu prüfen, wie viel Stellplätze errichtet werden können, welcher Bedarf in den einzelnen Kategorien besteht. Komplettiert wird die aufgewertete Begrüßungssituation am westlichen Stadteingang mit einer öffentlichen Toilettenanlage.

Entwurfsverfasser: Frau SGL Andrea Gottschalk

Finanzielle Auswirkungen ?

ja nein

1	Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- Herstellkosten)	2	davon Zuschüsse:	3	jährliche Folgekosten/-lasten
	ca. 900.000 EUR		Land: 490.000EUR		EUR
			Sonstige: EUR		

Veranschlagung im Teilhaushalt Nr. TH FB 3	HH-Jahr: 2015	30.000EUR	Produktsachkonto
	Folgejahr: 2016/2017	870.000EUR	54110.1601.7852000

Verfahrensweise gegenüber der Kommunalaufsicht

Genehmigung Anzeige nicht erforderlich

Burg, 19.02.2015

Rehbaum
Bürgermeister

Anlagen
Lageplan Messeplatz